

GESCHÄFTSBERICHT

2024



HALLENSTADION
Zürich

HAUPTBAHNHOF HALLENSTADION

2024 war das erste Jahr für das Hallenstadion ohne spürbare Nachwirkungen der Pandemie. Wir haben wieder «Tritt gefasst» und konnten gut organisierte und erfolgreiche Veranstaltungen durchführen. Dass die Stadt Zürich im letzten Jahr den Zuschlag für den ESC im Hallenstadion nicht erhalten hat, ist bedauerlich, aber es war letztlich eine finanzielle Frage für die Veranstalter und die Stadt Zürich – die Leistungsfähigkeit des Hallenstadions war unbestritten und wurde stets als ausserordentlich gut angesehen.

Eine wichtige Erkenntnis, die wir aus den letzten 12 Monaten mitgenommen haben, ist, dass sich der Wettbewerb der Arenen um die besten Events in Europa noch einmal verschärft hat. Neue und den modernsten Standards entsprechende Arenen in Manchester, München, Wien, Milano und Valencia wurden gerade eröffnet, sind im Bau oder stehen am Ende der Planung. Dazu kommt, dass in Asien und in Afrika neue (Konzert-)Hallen wie Pilze aus dem Boden schiessen. Weltweite Tourneen von internationalen Künstlerinnen und Künstlern werden deshalb kontinental neu aufgeteilt. Tourneedauern in Europa werden mittel- bis kurzfristig weiter abnehmen und verkürzt. Die hallenfüllenden Stars können sich die besten, ertragreichsten und funktionalsten Arenen in Europa aussuchen. Das Hallenstadion ist fest entschlossen, sich diesem Wettbewerb zu stellen; als eine der wenigen unabhängigen europäischen Arenen ohne Konzernanbindung erfordert das jedoch laufende Investitionen, um unsere Eventinfrastruktur auf einem Top-Niveau zu halten.

20 Jahre nach der letzten grossen Renovation stehen in den nächsten Jahren verschiedene wichtige Innovationen und Unterhaltsarbeiten an. Das denkmalgeschützte Hallenstadion muss für die Zukunft «fit» gemacht, ausgebaut und modernisiert werden. Dies wird eine frühzeitige Planung mit unterschiedlichen privaten und öffentlichen Fachleuten und diverse Konzessionen erfordern – so beispielsweise auch die der Denkmalpflege. Für das Hallenstadion ist eine gute und offene Zusammenarbeit mit Stadt und Kanton unabdingbar. Denn klar ist: Das Zürcher Hallenstadion ist und soll eine lebendige und begehrte Konzert- und Eventhalle bleiben.

Stellen Sie sich vor, wie Zürich aussehen würde ohne das Hallenstadion: Es ist ein Symbol für die kulturelle Vielfalt und die Geschichte der Stadt, ein historisches Wahrzeichen und Teil der kollektiven Erinnerung der Zürcherinnen und Zürcher. Die Aktivitäten des Hallenstadions haben grosse Auswirkungen auf Gewerbe, Dienstleistungsfirmen, Gastronomie und Tourismus in der Region. Alle zusammen spülen jährlich beträchtliche Beträge in die Staatskassen von Stadt und Kanton Zürich. Für grosse Events aber ist das Hallenstadion geradezu Zürichs kultureller Hauptbahnhof; es trägt wesentlich zur Positionierung von Zürich als kulturelles Zentrum in Europa bei. Um eine der attraktivsten Arenen Europas zu bleiben ist es wichtig, dieses Ziel gemeinsam mit Stadt und Kanton zu verfolgen und die damit verbundenen Herausforderungen frühzeitig anzugehen. Denn das Hallenstadion braucht dafür einen optimalen Spielraum und ein hartnäckiges Engagement von allen Beteiligten.

Sie, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, tragen zu unserer Positionierung wesentlich bei, genauso wie unsere treuen Veranstalter und Kunden. Sie alle sorgen mit dafür, dass das Hallenstadion seine zentrale Rolle für Zürich als Gesamtteil des regionalen kulturellen Lebens spielen kann. Im Namen des ganzen Verwaltungsrates danke ich Ihnen allen für dieses Engagement für die „grosse“ Kultur und das Hallenstadion in Zürich.



DR. BALZ HÖSLY
PRÄSIDENT DES
VERWALTUNGSRATES
AG HALLENSTADION

GESCHÄFTSJAHR

01.01. – 31.12.2024

Das Jahr 2024 war ein herausforderndes, aber auf Stufe EBITDA dennoch erfolgreiches Jahr für die AG Hallenstadion. Trotz weniger Veranstaltungen als budgetiert konnten wir durch sorgfältige Planung und gezielte Kosteneinsparungen die wirtschaftlichen Auswirkungen abfedern. Besonders erfreulich ist, dass der Veranstaltungsaufwand, der die letzten Jahre (ausgenommen Corona Pandemie) zwischen 28.1% und 29.1% lag, mit 22.9% auf ein ausgezeichnetes Niveau gesenkt werden konnte – ein Beweis für unsere konsequente Effizienzstrategie und die hohe Einsatzbereitschaft unseres Teams. Zu berücksichtigen gilt es hier, dass wir einige Arbeiten von externen Partnern neu intern abdecken, was eine Reduktion des Veranstaltungsaufwand bedeutet und gleichzeitig eine Erhöhung des Personalaufwand zur Folge hat.

Ein weiterer Grund zur Freude ist unsere erneute Platzierung unter den Top 10 der europäischen Arenen, sowohl in Bezug auf die Anzahl der Besuchenden als auch beim generierten Ticketumsatz. Diese Anerkennung unterstreicht die Bedeutung des Hallenstadions als eine der führenden Event-Locations Europas und stärkt zugleich die internationale Attraktivität der ganzen Region Zürich als pulsierende Veranstaltungsmetropole.

Besonders stolz sind wir auf die Fortschritte, die wir bei der Umsetzung unserer strategischen Ziele erreicht haben. Im Bereich Nachhaltigkeit konnten wir wegweisende Erfolge verzeichnen: Die «Green Globe» Zertifizierung des Hallenstadions sowie die Erreichung der Stufe 3 bei «Swisstainable» unterstreichen unser Engagement für eine verantwortungsvolle und umweltbewusste Betriebsführung. Wir sind überzeugt davon, dass diese Schritte nicht nur unseren ökologischen Fussabdruck minimieren, sondern auch die gesellschaftliche Verantwortung unseres Unternehmens stärken. Nachhaltigkeit ist für uns kein kurzfristiger Trend, sondern eine zentrale Säule unserer Unternehmensstrategie, die wir entschlossen weiterverfolgen.

Auch in kultureller und künstlerischer Hinsicht war 2024 ein bewegtes Jahr. Das Hallenstadion war Schauplatz zahlreicher bedeutender Events, die unser Publikum begeisterten. Hervorzuheben ist dabei die erst seit dem Auszug des ZSC mögliche grössere Anzahl an Mehrtagesformaten im Bereich Shows/Musicals, die das Programm bereicherten und

ein breites Publikum anzogen. Mit diesen hochkarätigen Veranstaltungen fördern und unterstützen wir die kulturelle Vielfalt in der Region und stärken gleichzeitig die Attraktivität des Hallenstadions und von Stadt und Kanton Zürich als der zentrale Veranstaltungsort der Schweiz. Ein Highlight war auch das Weltjugendmusikfestival, bei dem wir junge Musiker aus der ganzen Welt willkommen heissen durften. Auch die Ehre, Seine Heiligkeit, den Dalai Lama, auf unserer Bühne zu empfangen, bleibt uns in besonderer Erinnerung. Es sind diese besonderen Momente, welche die emotionale Verbundenheit unseres Publikums mit dem Hallenstadion immer wieder neu beleben. Nicht umsonst lautet unser Motto ja:

«We stage great emotions»!

Mit Zuversicht blicken wir bereits auf das laufende Jahr. Unsere Buchungslage ist vielversprechend und das geplante Eventprogramm verspricht eine grosse Vielfalt und Abwechslung. Wir sind voller Tatendrang, unseren Gästen und Kunden weiterhin einzigartige Erlebnisse zu bieten und uns gleichzeitig kontinuierlich weiterzuentwickeln. Parallel dazu arbeiten wir intensiv an der Weiterentwicklung unseres Angebots und der Erschliessung neuer Formate. Mit Innovationsgeist und einem klaren Fokus auf Qualität möchten wir sicherstellen, dass das Hallenstadion auch in Zukunft als erstklassige Plattform für Events aller Art überzeugt – in der Schweiz und weit darüber hinaus.

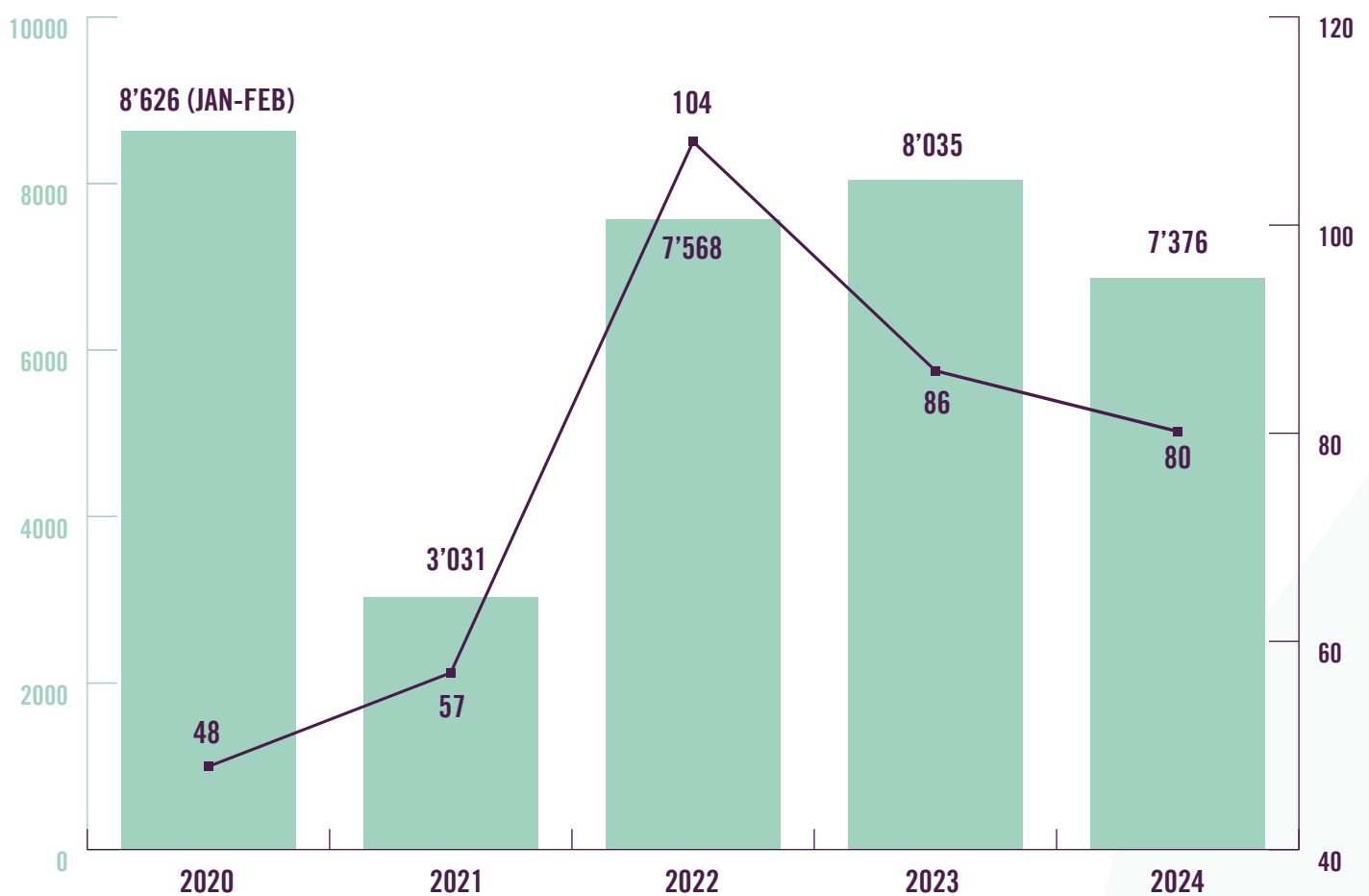
Mein Dank gilt dem gesamten Team der AG Hallenstadion, das mit grossem Engagement und Professionalität zum Erfolg beigetragen hat. Ebenso möchte ich dem Verwaltungsrat für seine stete Unterstützung und Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, herzlich für Ihr Vertrauen danken. Gemeinsam werden wir auch die kommenden Herausforderungen meistern und weiterhin unvergessliche Emotionen auf unsere Bühne bringen.

PHILIPP MUSSHAFEN
DIREKTOR AG HALLENSTADION



PUBLIKUMSDURCHSCHNITT (PUBLIC EVENTS)

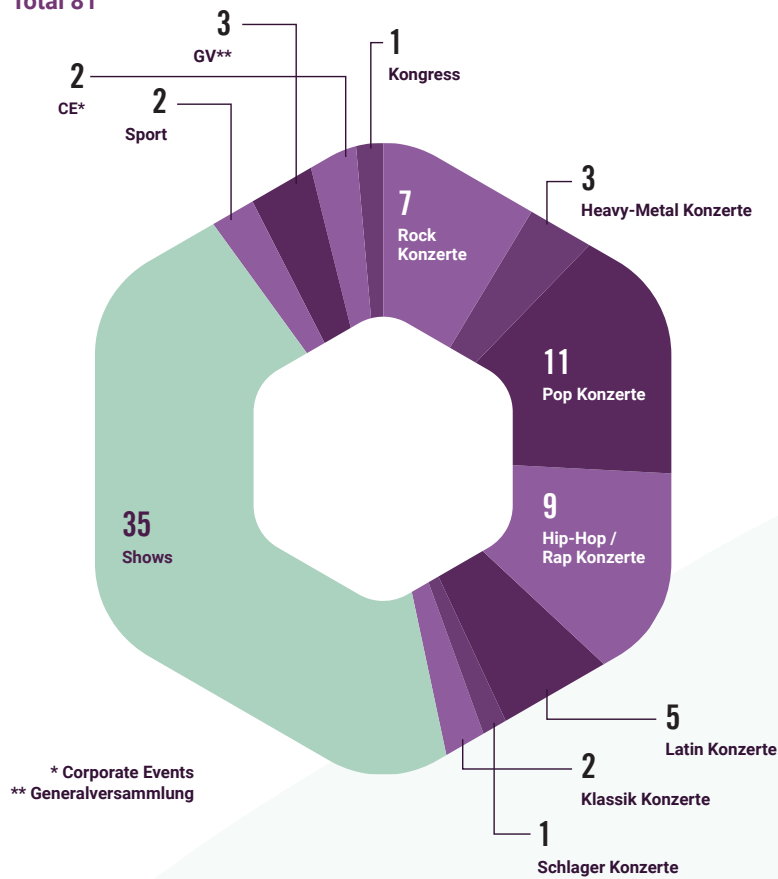
ANZAHL PUBLIC EVENTS



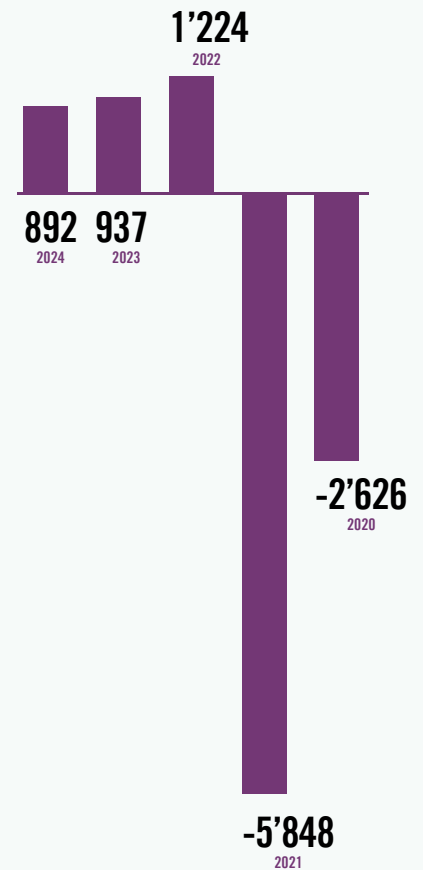
ZAHLEN

VERANSTALTUNGSTAGE

Total 81

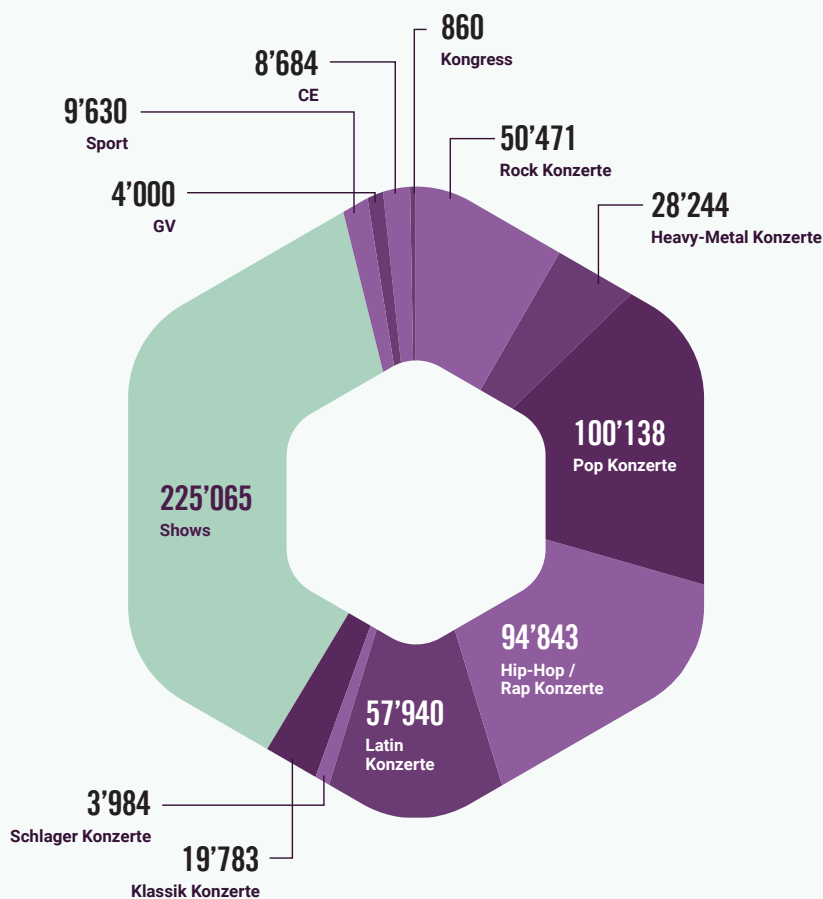


JAHRESGEWINN/ VERLUST IN TCHF



PUBLIKUM

Total 603'642



AKTIVEN		31.12.2024		31.12.2023	
UMLAUFVERMÖGEN		TCHF	%	TCHF	%
Flüssige Mittel					
– Kassen		252		158	
– Post		14		16	
– Banken		9'212		7'404	
		9'478	12.3	7'578	10.1
Wertschriften		14	0.0	15	0.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
– Dritte		1'490		1'745	
– Delkredere		-248		-154	
		1'242	1.6	1'591	2.1
Übrige kurzfristige Forderungen		142		414	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		64		275	
		206	0.3	688	0.9
Vorräte		52		0	
		52	0.1	0	0.0
Total Umlaufvermögen		10'991	14.3	9'872	13.2
ANLAGEVERMÖGEN		TCHF	%	TCHF	%
Beteiligung		1'200	1.6	1'200	1.6
Sachanlagen					
– Mobiliar und Einrichtung inkl. Anlagen im Bau		11'438		10'048	
– Wertberichtigung Mobile Sachanlagen		-7'634		-7'069	
		3'804	4.9	2'978	4.0
– Immobile Sachanlagen		93'032		91'006	
– Wertberichtigung Immobile Sachanlagen		-32'136		-30'144	
		60'896	79.2	60'862	81.2
Total Anlagevermögen		65'900	85.7	65'041	86.8
Total Aktiven		76'891	100.0	74'913	100.0

WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN

BILANZ

PASSIVEN	31.12.2024		31.12.2023	
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	TCHF	%	TCHF	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'061		1'220	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	235		100	
	1'296	1.7	1'320	1.8
Passive Rechnungsabgrenzungen				
– Vorauszahlungen von Kunden / Gutschriften	2'393		1'931	
– Übrige Passive Rechnungsabgrenzungen	241		444	
	2'634	3.4	2'374	3.2
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	TCHF	%	TCHF	%
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
– Darlehen Stadt Zürich	20'000		20'000	
– Darlehen Kanton Zürich	20'000		20'000	
	40'000	52.0	40'000	53.4
Übrige langfristige Verbindlichkeiten				
– Darlehen Sportfonds Kanton Zürich	5'000		5'000	
	5'000	6.5	5'000	6.7
Rückstellungen	10'240	13.3	9'390	12.5
Total Fremdkapital	59'170	77.0	58'084	77.5
EIGENKAPITAL	TCHF	%	TCHF	%
Aktienkapital	6'500	8.5	6'500	8.7
Gesetzliche Reserven				
– Allgemeine Reserve aus Kapitaleinlagen	9'842		9'842	
– Gesetzliche Gewinnreserven	0		0	
	9'842	12.8	9'842	13.1
Freiwillige Gewinnreserven	0	0.0	0	0.0
Bilanzgewinn				
– Vortrag	487		-450	
– Jahresgewinn	892		937	
	1'380	1.8	487	0.7
Total Eigenkapital	17'721	23.0	16'829	22.5
Total Passiven	76'891	100.0	74'913	100.0

	01.01.-31.12.2024		01.01.-31.12.2023	
ERTRAG	TCHF	%	TCHF	%
Ertrag Infrastruktur	13'210		14'738	
Ertrag Billetteinnahmen	814		947	
Ertrag Marketing und Sponsoring	2'285		2'186	
Ertrag Nebeneinnahmen	1'059		616	
	17'367	100.0	18'487	100.0
AUFWAND	TCHF	%	TCHF	%
Aufwand Veranstaltungen	3'980	22.9	5'316	28.8
Personalaufwand				
– Lohnaufwand	3'806		3'155	
– Sozialversicherungen	557		480	
– Übriger Personalaufwand	113		98	
	4'476	25.8	3'733	20.2
Übriger betrieblicher Aufwand				
– Mietaufwand	232		226	
– Reinigung, Unterhalt, Reparaturen	1'832		1'726	
– Betriebs- und Verbrauchsmaterial	88		145	
– Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	132		124	
– Energieaufwand	546		1'337	
– Verwaltungs- und Informatikaufwand	1'316		1'378	
– Werbeaufwand	533		246	
– Sonstiger Betriebsaufwand	31		35	
	4'710	27.1	5'216	28.2
EBITDA*	4'201	24.2	4'222	22.8

WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN

ERFOLGSRECHNUNG UND GEWINN- VERWENDUNG

	01.01.-31.12.2024		01.01.-31.12.2023	
AUFWAND (FORTSETZUNG)	TCHF	%	TCHF	%
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens				
– Mobile und Immobille Sachanlagen	2'557		2'572	
	2'557	14.7	2'572	13.9
EBIT**	1'645	9.5	1'650	8.9
Finanzerfolg				
– Finanzaufwand	-653		-687	
	-653	-3.8	-687	-3.7
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag				
– Ausserordentliches Ergebnis	-75		2	
	-75	-0.4	2	0.0
Jahresgewinn vor Steuern	917	5.3	966	5.2
Ertrags- und Kapitalsteuer	25	0.1	29	0.2
Jahresgewinn(+)	892	5.1	937	5.1

* Betriebserfolg vor Abschreibung, Finanzerfolg und Steuern ** Betriebserfolg vor Finanzerfolg und Steuern

	31.12.2024	31.12.2023
DER VERWALTUNGSRAT BEANTRAGT DER GENERALVERSAMMLUNG DIE FOLGENDE GEWINNVERWENDUNG	TCHF	TCHF
Gewinnvortrag(+), Verlustvortrag(-) per 01.01.	487	-450
Jahresgewinn	892	937
Bilanzgewinn per 31.12.	1'380	487
Zuweisung gesetzliche Gewinnreserven	0	0
Dividende	0	0
Neuer Gewinnvortrag	1'380	487

31.12.2024

31.12.2023

VOLLZEITÄQUIVALENT PERSONAL

30.4

30.5

EIGENTUMSBESCHRÄNKUNGEN FÜR EIGENE VERPFLICHTUNGEN

Immobilie Sachanlagen (Buchwert) TCHF

60'896

60'862

WESENTLICHE BETEILIGUNG

Parkhaus Messe Zürich AG, Zürich

– Zweck: Parkhäuser, Parkflächen usw.; Bau und Betrieb

– Aktienkapital TCHF

5'000

5'000

– Beteiligungsquote

20%

20%

WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN**ANHANG**

RESTBETRAG AUS KAUFVERTRAGSÄHNLICHEN LEASINGGESCHÄFTEN UND ANDEREN LEASINGVERPFLICHTUNGEN

Baurechtsvertrag mit Stadt Zürich, Laufzeit bis 07.12.2078 Jährliche Kosten ab Juli 2019 TCHF 283 (indexiert).

Langfristiger Mietvertrag mit Stadt Zürich, Bereitstellungsplatz Nord, Laufzeit bis 31.12.2036 Jährliche Kosten TCHF 21 (indexiert).

ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Am 12.2.2020 eröffnete das Bundesgericht bezüglich des WEKO-Verfahrens einen finalen Entscheid, welcher für die Aktiengesellschaft Hallenstadion Zürich negativ ausgefallen ist. Die aus diesem Entscheid zu erwartende WEKO-Sanktion ist hängig.

Im Zusammenhang mit diesem Verfahren besteht per 31.12.2024 eine Rückstellung über TCHF 768. Die Verfahrenskosten sind im Betriebsaufwand 2024 enthalten.

ÜBRIGE ANGABEN

Die Rückstellungen per 31.12.2024 betragen TCHF 10'240.

Darin sind im Jahr 2024 TCHF 850 Äufnungen enthalten.

Das ausserordentliche Ergebnis 2024 setzt sich zusammen aus TCHF 25 ausserordentlichem Ertrag (Verkauf Anlagevermögen) sowie TCHF 100 Aufwand im Zusammenhang mit einem möglichen Rechtsstreit.

Das ausserordentliche Ergebnis 2023 setzt sich zusammen aus TCHF 4 ausserordentlichem Ertrag (Verkauf Anlagevermögen) sowie TCHF 2 Aufwand Diverses.

Die Vergütungen für die Mitglieder des Verwaltungsrats betragen 2024 TCHF 265, Gesamtbetrag inkl. Sozialversicherungsbeiträge (Vorjahr TCHF 259).

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Aktiengesellschaft Hallenstadion Zürich, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Aktiengesellschaft Hallenstadion Zürich (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse:

☐ <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>

Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrats dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 17. März 2025

BDO AG



Benjamin Marte

Zugelassener Revisionsexperte



Natalie Gamper

Leitende Revisorin

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen:

Jahresrechnung

Antrag des Verwaltungsrats im Sinne von Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR

	2024	2023
	TCHF	TCHF
Fonds Flüssige Mittel 01.01.	7'578	2'707
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		
– Jahresgewinn	892	937
– Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	2'557	2'572
– Veränderung Rückstellungen	850	750
	4'299	4'259
Betrieblicher Cash Flow		
– Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	349	1'096
– Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	272	-199
– Veränderungen Wertschriften	1	2
– Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	210	-187
– Veränderung Vorräte	-52	0
– Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-159	808
– Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	134	16
– Veränderung Vorauszahlungen Logen, Veranstaltungen	462	791
– Veränderung übrige Passive Rechnungsabgrenzungen / Rückstellungen	-202	135
	5'315	6'720
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
– Investitionen Sachanlagen	-3'458	-732
– Investitionen Sachanlagen, Verwendung Rückstellung für Grossreparaturen	0	-693
– Devestitionen Sachanlagen	43	77
	-3'416	-1'349
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
– COVID-19-Kredit Rückzahlung	0	-500
Fonds Flüssige Mittel 31.12.	9'478	7'578
Veränderung Fonds Flüssige Mittel	1'900	4'871

WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN

GELDFLUSSRECHNUNG



JANUAR

27. Ehrlich Brothers

FEBRUAR

08. Art on Ice

09. Art on Ice

10. Art on Ice

11. Art on Ice

15. Laura Pausini

27. The Australian Pink Floyd Show

28. Luciano

MÄRZ

01. James Blunt

08. Kontra K

16. The 1975

22. Disney on Ice

23. Disney on Ice

24. Disney on Ice

27. GV Swisscom

28. The World of Hans Zimmer

29. Jason Derulo

APRIL

06. Anirudh

10. GV Zürich Versicherung

12. GV Swiss Re

14. Abbamania

16. Scooter

19. Monster Jam

20. Monster Jam

21. Monster Jam

23. Slash

30. J Balvin

MAI

04. Mark Forster

08. Swiss Music Awards

22. Thirty Seconds to Mars

24. Apache 207

28. Five Finger Death Punch

JUNI

01. Nickelback

03. Howard Carpendale

08. Karol G

11. Olivia Rodrigo

27. Rod Stewart

30. Juan Luis Guerra

JULI

05. Travis Scott

08. Diplomfeier KV Business School

09. Diplomfeier OdA Sozialberufe Zürich

12. Welt Jugend Musik Festival

13. Welt Jugend Musik Festival

VERANSTALTUNGSJAHR 2024

AUGUST

25. Dalai Lama

SEPTEMBER

07. Night of the Jumps

20. LEA

21. BBC - Planet Erde III

23. Ayliva

25. Aventura

26. Aventura

29. Jonas Brothers

OKTOBER

05. Paw Patrol

17. Cirque du Soleil "Corteo"

18. Cirque du Soleil "Corteo"

19. Cirque du Soleil "Corteo"

20. Cirque du Soleil "Corteo"

22. Nick Cave and The Bad Seeds

23. Il Volo

NOVEMBER

01. Super10Kampf

02. Sportgala Super10Kampf

09. Swiss Cup

10. Da Capo Udo Jürgens

14. Digital Economy Award

17. Falling In Reverse

22. André Rieu

23. Rap City

25. Gianna Nannini

28. Let's Dance

30. Cavalluna

DEZEMBER

01. Cavalluna

03. Riverdance

05. RAF Camora

06. Die Fantastischen Vier

07. CRO

11. Slipknot

13. Deichkind

14. Kampfsportevent Reunion Promotion

19. Les Misérables

20. Les Misérables

21. Les Misérables

22. Les Misérables





VERWALTUNGSRAT

Dr. Balz Hösly

Präsident des Verwaltungsrates

Anna Schindler

Mitglied des Ausschusses,
Delegierte der Stadt Zürich

Henri Wüger

Mitglied des Ausschusses

Dr. Annabella Bassler

Dario Bonomo

Dr. André Odermatt

Delegierter der Stadt Zürich

Nadja Schildknecht

GESCHÄFTSLEITUNG

Philipp Musshafen

Direktor/CEO

Renzo Cannabona

Stv. Direktor, Bereichsleiter Sales &
Marketing

Ueli Eberhart

Bereichsleiter Services & Finanzen

Joe Wüst

Bereichsleiter Produktion & Betrieb

VR UND GL

PREMIUM PARTNER



STRATEGISCHE PARTNER



PREFERRED PARTNER & SUPPLIER



PREFERRED HOTELS



UNSERE PARTNER



WE STAGE GREAT EMOTIONS!

Aktiengesellschaft Hallenstadion Zürich

Wallisellenstrasse 45

CH-8050 Zürich

Tel. + 41 (0) 44 316 77 77

hallenstadion@hallenstadion.ch

www.hallenstadion.ch